

Protokoll Elternforum vom 4.2.2009

Beginn: 19.00 Uhr

Anwesend:	Direktor	Ostr. Prof. Mag. Peter Oberndorfer
	Obmann	DI Dr. Ernest Fuhrmann
	Obmann-Stv.	Dr. Karen Stoderegger
	Kassier	Dr. Wolfgang Hoffmann
	Schriftführer-Stv.	Dr. Ingrid Selig
entschuldigt:	Schriftführer	Veronika Nesser
	Rechnungsprüfer	Franz Lehner

insgesamt waren Elternvertreter bzw. –stellvertreter von 17 Klassen anwesend

Begrüßung durch den Obmann Hr. DIDr . Fuhrmann

Tagesordnungspunkte siehe Einladung

TO 7: Allfälliges wird vorgezogen

UNESCO-Projekt: Das Borg ist Anwarter auf den Titel UNESCO-Schule

Frau Prof.Brandner berichtet über das Projekt. Vorarbeiten laufen seit 3 Jahren, Aktivitäten über Natur und Umwelt müssen nachgewiesen werden

Hr. Prof. Trenkwalder betreut den Projektteil über Astronomie: am 11.12.2009 gibt es Vorträge über Astronomie z. Erdbahnkreuzungen, Meteoriten,...

Frau Prof. Brandner betreut das „Brunnenprojekt“. Im Senegal soll ein Dorfbrunnen mit Solarenergie betrieben werden - 6000,- sind die Kosten dafür. Ziel ist es 1000,- zu erreichen.

Am Tag der offenen Tür wurden 500,- durch das Kuchenbuffett eingenommen. Am 11.2. bezahlen die Schüler pro Vortrag 3,- dieser Betrag wird für das Projekt gespendet. Die Vortragenden verlangen kein Honorar. Ein Vater kann vielleicht Kontakt zu

Solaranlagenherstellern herstellen – Adressen wurden ausgetauscht.

Nähere Auskünfte erteilt Frau Prof. Brandner.

TO 6: Berichte der Elternvertreter aus den Klassen

- Anfrage wegen eines Förderunterrichts in einer 5. Klasse
- In einer Klasse gibt es kein Waschbecken und Fließwasser. Hr. Direktor kümmert sich darum
- Maturaball: es gab ein Ballkomitee mit 5 Mitgliedern, es durfte niemand mitarbeiten, es gab aber Schwierigkeiten bei der Durchführung des Balles. In Zukunft: bessere Kontrolle durch den Schulleiter, ev. werden 2 Lehrkräfte betreuend mitwirken- Ballkoordinator ?
- Personalnot bez. Putzpersonal und Schulwarte und daraus resultierende Schwierigkeiten
- Elternabend vor dem Schikurs
- in einer 6. Klasse sind die Tische zu niedrig für Größe der Schüler
- geeignete Gasthöfe mit Extrazimmer für Elternabende z.B. Schwarzer Anker, Breitwieserhof, Wienerwald am Freinberg
- Sportmatura wird in Salzburg an der UNI nicht anerkannt

- in Hagenberg: Ballnachbesprechung, Vorauszahlung für den Ball vom EV innerhalb von zwei Tagen zurückbezahlt
Peers haben einen nicht so guten Ruf unter den Schülern selbst
- in den meisten Klassen ist alles O.K.
- Herr Direktor Oberndorfer wird sich um allfällige Probleme kümmern
- Zentralmatura: 2013/14 soll die Zentralmatura in ganz Österreich eingeführt werden. heuer gibt es schon den ersten Teil: in Englisch gibt es für alle eine gleiche „listening comprehension“
Es gibt eine homepage auf der man den momentanen Stand der Zentralmatura nachlesen kann:
<http://www.bmukk.gv.at/schulen/unterricht/ba/reifepruefung.xml>
Kritik und Anregungen bezüglich der Zentralmatura durch Eltern können an den Landesverband der Elternvereine geschickt werden
- es soll wieder einen Vortrag zum Thema „Rauchen“ geben
- bez. Rauchen: es darf nur in 2 Pausen geraucht werden, stichprobenweise Überprüfung durch 2 Lehrer
- Semesternoten: da momentan viele Schüler und Lehrer krank sind, ist es schwierig zu Semesternoten zu kommen. Es darf bis am Dienstag vor der Notenkonferenz geprüft werden, es gibt auch eine Möglichkeit zur Feststellung der Note, wenn der Schüler bei der 2. Schularbeit wegen Krankheit gefehlt hat

TO 2: Anträge für Zuschüsse zu Schulveranstaltungen. Die Elternvertreter sollen in den Klassen bekanntgeben, dass es einen Zuschuss für Schulveranstaltungen gibt. Einkommensgrenze für den Zuschuss ist die Wohnbeihilfe, der Zuschuss beträgt bis zu 50% der Höhe der Schulveranstaltung

Dr. Hoffmann gibt einen Bericht über den Kassastand

TO 3: Sauberkeit in den Klassen: Lösungsvorschläge werden erarbeitet

TO 4: schulautonome Tage werden im SGA behandelt

TO 5: Nachfolgewünsche für den Elternvereinsvorstand 2009/10 sollen bekanntgegeben werden

Ende: 20.15 Uhr

